

Kreisversammlung am 09.10.17

Begrüßung

Liebe Vereinsdelegierte, Werte Gäste,
zur heutigen Kreisversammlung begrüße Ich euch aufs herzlichste. Ein besonderer Gruß geht an unseren Kreisehrensommersportwart Josef Kiermaier, den Bezirksschiedsgerichtsvorsitzenden Richard Mader sowie an die Herrenmannschaft vom EC Lampoding.

Feststellung der Beschlussfähigkeit

Hiermit stelle Ich fest, dass die Einladungen unter Bekanntgabe der vorläufigen Tagesordnung am 08.09.2017 den Vereinen termingerecht zugegangen sind und die Einladung zur Kreisversammlung mit selben Termin auf der Homepage bekannt gegeben wurde. Somit ist die heutige Kreisversammlung in ihrer Zusammensetzung beschlussfähig.

Anwesende Vereine - Stimmberechtigte

Es sind bei der heutigen Kreisversammlung 29 Vereine anwesend. Von der Stimmberechtigten Vorstandschaft sind 10 Mitglieder anwesend. Somit haben wir insgesamt 39 Stimmberechtigte.

Gedenken der Toten

Zum Gedenken, an alle verstorbenen Stockschützenkameraden im abgelaufenen Berichtszeitraum, bitte Ich euch von den Plätzen zu erheben.

Genehmigung Tagesordnung

Ich bitte die Tagesordnung zu genehmigen. Die Tagesordnung liegt auf den Tischen aus.

Allgemeiner Geschäftsbericht

Im abgelaufenen Berichtszeitraum hat der Kreisausschuss einmal getagt. Das Organisationsgremium für die Deutsche Meisterschaft im kommenden Januar hat dreimal getagt. Leider hat es im abgelaufenen Berichtszeitraum wieder Ärger in zwei Fällen im Spielbetrieb gegeben. Im ersten Fall, einem Vereinsturnier kann man vielleicht noch von Slapstick sprechen, wobei man Fairerweise sagen muss dass eigentlich nur Vereine aus unserem Nachbarkreis 203 Rosenheim daran beteiligt waren. Da hat es gleich an mehreren Ecken gefehlt. Kein Pass, nicht Alt genug für den Wettbewerb, nicht zugelassene Platten und Stockkörper. Wobei Ich an dieser Stelle wieder einmal wiederholen darf. Freies Turnier heißt nicht ohne Pass sondern Zusammensetzung der Moarschaft in jeglicher Form. Pässe, Material und Bekleidung werden wie bei jedem anderen offiziellen Turnier benötigt. Kommen wir zum Fall zwei. Und da treibt es mir schon ein Fragezeichen ins Gesicht. Dass man zu einem Kreispokal schon mal eine Mannschaft nicht zusammenbringt oder evtl. auch mal den Termin übersieht ist schon möglich. Dass es in einer solchen geballtheit wie beim Kreispokal B passiert ist doch schon eher außergewöhnlich. Wenn von 13 Mannschaften fast die Hälfte nicht antritt (2 Moarschaften entschuldigt und 3 Moarschaften unentschuldigt) fragt man sich ob die Akzeptanz der Wettbewerbe und auch der Arbeit der Kreisvorstandschaft sowie der ausrichtenden Vereine noch gegeben ist. Ein weiteres Indiz hierfür ist, dass ein Verein beim Kreispokal C trotz Startpflicht wegen Vereinsmeisterschaften nicht antritt. Dies werde Ich künftig so nicht mehr durchgehen lassen. Eine Vereinsmeisterschaft ist kein Grund seiner Startpflicht nicht nach zu kommen. Die Termine vom Kreis sind frühzeitig bekannt. Es kann nicht sein dass dies einfach ignoriert wird. Künftig wird in solchem Fall ein Sportgerichtsverfahren eingeleitet. Genausowenig kann ein Verein bei einem Vereins- oder Privatturnier teilnehmen und hierzu eine Kreisveranstaltung absagen.

Erfreulich ist dass der TSV Peterskirchen dem Kreis 202 beigetreten ist und im Sommer auch bereits erste Erfolge erzielen konnte.

Am morgigen Dienstag, ab 18:00h werden wir in Ruhpolding die Zielkreise einbringen. Wenn der eine oder andere Zeit zur Mithilfe hat wäre das schön. Ein regelmäßiges Training ist dann jeden Donnerstag ab 19.10. möglich. Ich darf darauf hinweisen, dass die Deutschen Meisterschaften Jugend und Junioren am 20./21.01. in Ruhpolding stattfinden. Vergangenen Montag war Sitzung der Schiedsrichter und Ich darf mich bei ihnen schon einmal für die zahlreichen Meldungen als Bahnschreiber bedanken. Die Einteilung der Bahnschreiber wird demnächst ins Internet eingestellt.

Aus der TK: SR-Pässe werden vom BEV nur noch per Vorkasse abgegeben. Der Damenspielbetrieb im BEV bleibt im Winter 17/18 und im Sommer 18 erhalten. Startgelder im Jugendspielbetrieb wurden festgelegt: Sommer 25,-€ und Winter 45,-€. Ein Schulsportwart im Bezirk II und auch in den Kreisen wäre wünschenswert.

Bei einem Brotzeitturnier (wenn es schon sein muss) unbedingt darauf achten, dass kein Logo von BEV, Bezirk, Kreis oder Verein und auch kein Vereinsname auf der Siegerliste steht. Bei einer Veranstaltung muss sowas geschehen sein und dann wurde das Ganze auch noch auf Facebook veröffentlicht. Der Verein wurde entsprechend abgemahnt und künftig werden solche vergehen beim Spartensportgericht angezeigt. Sperren von Vereinen, Spielern und Funktionären bis zu einem Jahr sind möglich.

Die Blau-Lila Laufsohle wird auf Vorschlag des SR-A-Seminars ab 01.10.2018 für alle Altersklassen, außer Schüler zugelassen. Ebenfalls zum 01.10.2018 wird eine neue IER herausgegeben, da es einige redaktionelle Änderungen gibt.

Zum Schluss meines Berichtes darf Ich mich bei allen Vorstandsmitgliedern für die geleistete Arbeit bedanken. Besonders bedanken möchte ich bei Margarete Sigriner und Helmut Schuhbeck die sich wieder in hervorragender Art und Weise um den Nachwuchs im Kreis gekümmert haben. Bei der Gelegenheit bedanke Ich mich auch ganz herzlich bei allen Jugendleitern und Betreuern in den Vereinen. Unser Nachwuchs ist wichtiger denn je für unseren Sport und die letzten Erfolge sind auch Lohn für die investierte Zeit. Im vergangenen Sommer konnten die jungen Sportlerinnen und Sportler wieder tolle Erfolge erzielen. Zwei Nachwuchschützinnen, Sinah Reschberger und Viktoria Schuhbeck, wurden zum nächsten Lehrgang vom Bundestrainer eingeladen. Auch bei meinen Fachwarten möchte Ich mich aufs herzlichste Bedanken. Sie regeln ihre Angelegenheiten immer im Sinne der Vereine und des Sports. Ich bedanke mich für eure Aufmerksamkeit und wünsche den Vereinen größtmöglichen Erfolg und uns allen eine unfallfreie Wintersaison 2017/18.

Philipp Weißenbacher
Kreisobmann